

PROTOKOLL

über die 15. ordentliche, öffentliche Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 23. Juni 2022 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Entscheidung über Einwendungen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
04. Bericht von der letzten Stadtratssitzung
05. Bericht über die angemeldete Gebarungseinschau durch den Prüfungsausschuss am 10. Juni 2022
06. Beschluss Verlängerung Kassenkredit bei der Sparkasse NÖ Mitte West Bank AG
07. Beschluss Übertragung der Einhebung der Kanaleinmündungsabgabe an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung
08. Beschluss Förderverträge
 - a) ABA Mank BA 31 (neue Sportplatzsiedlung)
 - b) WVA BA 13 (Erweiterung neue Sportplatzsiedlung)
09. Beschluss Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Mank und der Kerschner Holding GmbH
10. Beschluss klimaneutrale Gemeindeverwaltung
11. Beschluss über Mieten
 - a) Mietvertrag Wohnung Obergeschoß Rathaus
 - b) Mietvereinbarung Betriebsgebiet
12. Beschluss über ergänzende Grundkäufe Gehweg Zettelbach
13. Beschluss über Grundverkauf
14. Beschluss gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz
15. Beschluss Beitrag Caritas für Familienberatung „Rat und Hilfe“
16. Anfragen
17. Posteinlauf, Allfälliges, Termine
18. **Nicht öffentlich:** Personalangelegenheiten

Anwesend:

Bgm. Martin Leonhardsberger, Vzbgm. Franz Kaufmann, STR Otmar Garschall, StR Walter Wieser, GR Ronald Fichtinger, GRin Theresia Frühauf, GRin Katharina König, GRin Sabrina Kalteis, GR Sebastian Kerschner, GR Bernhard Leonhardsberger, GRin Julia Miedler, GR Anton Schrittwieser, GR Andreas Trimmel, GR Timm Uthe, GRin Michaela Engl, GR Karl Frühauf, GR Herbert Zierlich,

Entschuldigt:

StR Wolfgang Ammerer, StR Martin Sommer, STR Herbert Permoser, StR Walter Steinwander, GR Matthias Pölzer, GRin Elisabeth Zuser

Schriftführer:

Roman Lechner

Punkt 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Punkt 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Folgende Gemeinderäte sind entschuldigt: StR Wolfgang Ammerer, StR Martin Sommer, STR Herbert Permoser, StR Walter Steinwanger, GR Matthias Pölzer, GRin Elisabeth Zuser

Punkt 3 Entscheidung über Einwendungen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Es gibt keine schriftlichen Einwände gegen das letzte Sitzungsprotokoll. Das Sitzungsprotokoll der 14. ordentlichen, öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. April 2022 wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4 Bericht von der letzten Stadtratssitzung

Der Bürgermeister berichtet von den gefassten Beschlüssen in der Stadtratssitzung am 13. Juni 2022.

Punkt 5 Bericht über die angemeldete Gebarungseinschau durch den Prüfungsausschuss am 10. Juni 2022

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Herbert Zierlich verliest den Prüfbericht vom 10. Juni 2022 und bringt diesen dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Die Überprüfung des Kassenbestandes inkl. der Nebenkassa sowie die Stichprobenartige Prüfung von Belegen waren die Hauptpunkte bei dieser Gebarungsprüfung.

Punkt 6 Beschluss Verlängerung Kassenkredit bei der Sparkasse NÖ Mitte West Bank AG

Der Kassenkredit der Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG beim Konto der Stadtgemeinde Mank AT15 2025 6054 0000 5368 soll um ein Jahr verlängert werden. Die Höhe des Kassenkredites beträgt EUR 250.000, der Zinssatz 1,375 % p.a.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Verlängerung des Kassenkredites bei der Sparkasse NÖ Mitte West Bank AG

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verlängerung des Kassenkredits bei der Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG zu oben angeführten Konditionen.

Punkt 7

Beschluss Übertragung der Einhebung der Kanaleinmündungsabgabe an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung

Dem Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk wurde bereits die Einhebung der laufenden Kanalbenutzungsgebühren sowie die Wasseranschluss- und Wasserbezugsgebühren übertragen.

Nun überträgt die Stadtgemeinde Mank in weiterer Folge dem Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk die Berechnung, Verschreibung, Einhebung, Überprüfung und zwangsweise Einbringung der Kanaleinmündungsabgabe ab 01. Jänner 2023 in Anerkennung der geltenden Statuten des Verbandes.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung im Gemeinderat.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übertragung der Berechnung, Verschreibung, Einhebung, Überprüfung und zwangsweise Einbringung der Kanaleinmündungsabgabe ab 01. Jänner 2023 in Anerkennung der geltenden Statuten des Verbandes.

Punkt 8

Beschluss Förderverträge

- a) ABA Mank BA 31 (neue Sportplatzsiedlung)**
- b) WVA BA 13 (Erweiterung neue Sportplatzsiedlung)**

Für die Erweiterung der ABA und WVA in der Stadtgemeinde Mank wurde um Förderung beim BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus angesucht. Für die Annahme der Förderung ist ein Beschluss des Gemeinderates notwendig.

a) ABA Mank BA 31 (neue Sportplatzsiedlung)

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von EUR 50.750 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf EUR 195.000.

b) WVA BA 13 (Erweiterung neue Sportplatzsiedlung)

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von EUR 24.150 wird in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf EUR 115.000.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Annahme der beiden Förderverträge im Gemeinderat.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der beiden Förderverträge wie oben angeführt

Punkt 9

Beschluss Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Mank und der Kerschner Holding GmbH

Die Fa. Kerschner Holding GmbH errichtet am Grundstück der Stadtgemeinde Mank einen Transformator samt Kabelleitungen zum Betriebsgelände der Kerschner Holding GmbH. Zu diesem Zweck wird ein unentgeltlicher Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Mank und der Kerschner Holding GmbH errichtet.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung des Dienstbarkeitsvertrages.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Dienstbarkeitsvertrag mit der Kerschner Holding GmbH.

Punkt 10

Beschluss klimaneutrale Gemeindeverwaltung

Im Zuge der e5 Gemeinde ist auch eine klimaneutrale Gemeindeverwaltung vorgesehen.

Das Projekt umfasst die Erhebung, Reduktion, sowie die Kompensation kommunaler CO₂-Emissionen, die aus der Strom- und Wärmeversorgung von Gebäuden und Anlagen, sowie dem eigenen Fuhrpark entstehen. Bis spätestens 2040 (empfohlen 2030) sollen die direkten CO₂-Emissionen aus diesen Bereichen durch gezielte Maßnahmen auf null reduziert werden.

GR Trimmel regt an, auch für die Straßenmeisterei und das NÖ Landespflegeheim PV Anlagen zu errichten, da große Dachflächen vorhanden sind.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung im Gemeinderat.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf eine klimaneutrale Gemeindeverwaltung umzustellen.

Punkt 11**Beschluss über Mieten**

- a) Mietvertrag Wohnung Obergeschoß Rathaus
- b) Mietvertrag Betriebsgebiet

a) Mietvertrag Wohnung Obergeschoß Rathaus

Marlene Gallistl, Psychotherapeutin in Ausbildung; Feldgasse 13, 3240 Mank mietet als Praxisraum die kleine Wohnung mit 30 Quadratmeter im Obergeschoß des Rathauses. Ein Mietpreis von EUR 250,00 inklusive Betriebskosten und Reinigung wurden vereinbart.

b) Mietvereinbarung Betriebsgebiet

Herr Mark Glück, Kleinzell, 3240 Mank möchte im Betriebsgebiet eine Hundeauslaufzone (DOG's Land Mank) auf der Parzelle Nr. 743/3 im Ausmaß von 2.620 Quadratmeter errichten. Eine Monatsmiete von EUR 100,00 wurde vereinbart.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung im Gemeinderat.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die beiden Mietverträge wie oben angeführt.

Punkt 12**Beschluss über ergänzende Grundkäufe Gehweg Zettelbach**

Aufgrund geringer Änderungen beim Verlauf des Gehweg Zettelbach ist der Ankauf zusätzlicher Flächen notwendig:

Franz Wieseneder:	367 m ² x 9 = € 3.303
Franz Waxenecker:	46 m ² x 9 = € 414

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die ergänzenden Grundkäufe wie oben angeführt.

Punkt 13**Beschluss über Grundverkauf**

Herr Yaser Khalifa aus Mank kauft die Parzelle Nr. 1313/3 im Ausmaß von 843 m² zum Kaufpreis von € 37.092.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung des Grundverkaufes.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf der Parzelle Nr. 1313/3 im Ausmaß von 843 m² zum Preis von EUR 37.092 an Herr Yaser Khalifa.

Punkt 14

Beschluss gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

Durch die Fertigstellung des Gehweges Zettelbach ist nun eine Verbücherung gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz erforderlich. Als Grundlagen dafür dienen die Vermessungsurkunden von DI Jonke & Kochberger ZT GmbH GZ 6488-21 B sowie GZ 6488-21 C vom 12. Mai 2022.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde **Mank** hat in seiner Sitzung zu beschließen:

- 1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des/der **DI JONKE-DI KOCHBERGER ZT GmbH, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, Nibelungenlände 7a, 3390 Melk, GZ 6488-21 B** in der KG Mank dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Trennstück Nr. 12, 49, 51
- 1.2) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Grundstück Nr. 969
- 2.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.
Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde **Mank** hat in seiner Sitzung zu beschließen:

- 1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des/der **DI JONKE-DI KOCHBERGER ZT GmbH, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen Nibelungenlände 7a, 3390 Melk, GZ 6488-21 C** in der KG Großaigen dargestelltes und nachfolgend angeführtes im öffentlichen Gut befindliches Grundstück verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:
Grundstück Nr. 1714/3
- 2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des/der **DI JONKE-DI KOCHBERGER ZT GmbH, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen Nibelungenlände 7a, 3390 Melk, GZ 6488-21 C** in der KG Großaigen dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Trennstück Nr. 5, 6, 19, 22, 33, 34, 40, 55
- 2.2) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Grundstück Nr. 1226/2, 1863/2, 1866/2
- 3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.
Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung der beiden Teilungspläne gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die beiden Teilungspläne gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz.

Punkt 15

Beschluss Beitrag Caritas für Familienberatung „Rat und Hilfe“

Für die Familienberatung „Rat und Hilfe“ stellt die Caritas der Diözese St. Pölten für die Durchführung im Jahr 2022 € 2.500,- in Rechnung. 2021 wurden bei 25 Personen, 38 Beratungen durchgeführt.

Beschluss des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung im Gemeinderat.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beitrag an die Caritas der Diözese St. Pölten für Familienberatung „Rat und Hilfe“ in der Höhe von € 2.500,-

Punkt 16

Anfragen

GRin Michaela Engl erkundigt sich über den aktuellen Stand beim Projekt „Eurospar in Mank“

BGM DI Martin Leonhardsberger berichtet, dass es seit der Vorstellung keine neuen Details gibt. Es gab Gespräche mit Vertretern von Billa und Spar. Derzeit laufen in beiden Unternehmen Planungen. Möglicherweise gibt es im September eine Präsentation im Gemeinderat.

Punkt 17

Posteinlauf, Allfälliges

- LR Schleritzko: Unterstützung von € 31.768,67 für Hochwasser 2020, Herstellung von Nebenanlagen durch die Straßenmeisterei Mank genehmigt
- Land NÖ K4: Förderung von € 53.700,- durch den Schul- und Kindergartenfonds für Möblierung (nicht budgetiert)
- RU7: Ansuchen um Aufnahme zur Stadterneuerung eingelangt
- Land NÖ: Ertragsanteile werden um ca. 4-5% erhöht: zusätzlich ca. €120.000,- bis € 150.000,-; Aufschließungsabgabe wird ab 1. Juli 2022 erhöht
- EVN: Mehrkosten Strom: 2022: 9,04 statt 4,73 Cent / kWh (ca. € 35.000,- mehr), 2023: 23,16 Cent / kWh (ca. € 100.000,- mehr)
- Für die Bushaltestelle Wies gibt es eine neue Lösung: die Bushaltestelle für beide Richtungen erfolgt auf einer Straßenseite, Errichtung im Sommer

- Einreichung Rückhaltebecken Hagberg ist erfolgt, Grundtausch mit Familie Sandler ist erfolgt, Einreichung des Rückhaltebeckens bei Fa. Hofer folgt
- Glasfaser-Ausbau läuft – ab August werden die Hausanschluss-Pakete zugestellt, Betreiber Messe am 9. September 2022 im Stadtsaal Mank ab 14.00 Uhr, mittlerweile gibt es 16 Anbieter
- Stand Begegnungs- und Bewegungspark Lichtblick & Beserlpark, Gesamtprojekt bei ca. 250.000 Euro, eigener Projektausschuss gebildet
- Volkshochschule bietet einen Deutschkurs für Ukrainerinnen und Ukrainer an. Auch Teilnehmer aus den Nachbargemeinden sind dabei
- 360 Grad – Römerweg-Präsentation fertig: www.roemerweg360.at
- Molkerei – Verkehrsanbindung: Projekt Einreichung bei der NÖ Wohnbauforschung mit Donau-Universität.
Erster Workshop am Dienstag, 19. Juli 2022, 10.00 Uhr

35 Jahre Stadt Mank

- Ferienspiel 2022
Erstmals 2 Programme jeweils für Kinder unter 6 und Kinder über 6 Jahren
- Fotowettbewerb 35 Jahre Stadt – Einreichung bis 19.8. – Präsentation beim Michaelikirtag
- 30. September 2022: 80er Party im Stadtsaal mit Musikschule Alpevorland
- Cityrock Festival und Jugendtag im September,
- Zukunftskonferenz am 7. und 8. Oktober

100 Jahre NÖ – Sa. 25. und So. 26. Juni in allen Bezirkshauptstädten in NÖ

- Samstag Tag der Regionalität – 10 bis 18 Uhr Direktvermarkter und Gemeindepräsentation am Hauptplatz in Melk
- Sonntag ökumenischer Gottesdienst, Bühne Kulturbeitrag und Umzug 1 Wagen je Gemeinde
- **Morgen Freitag 24. Juni – Lauffestival**
- **8. Sommergespräche 18. Juli bis 24. August**
- **Gemeindeausflug 100 Jahre NÖ und 35 Jahre Stadt –**
- **Fr. 2. und Sa. 3. Sept**
- **Stadtrat: Mo. 5. September, Gemeinderat: Do. 15. September**

Punkt 18

Nicht öffentlich: Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt ist im nicht öffentlichen Teil des Protokolls enthalten.

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

(Bgm. Martin Leonhardsberger)

(Roman Lechner)

Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

(STR Martin Sommer)

(GR Karl Frühauf)

Für die GRÜNEN:

(GR Timm Uthe)